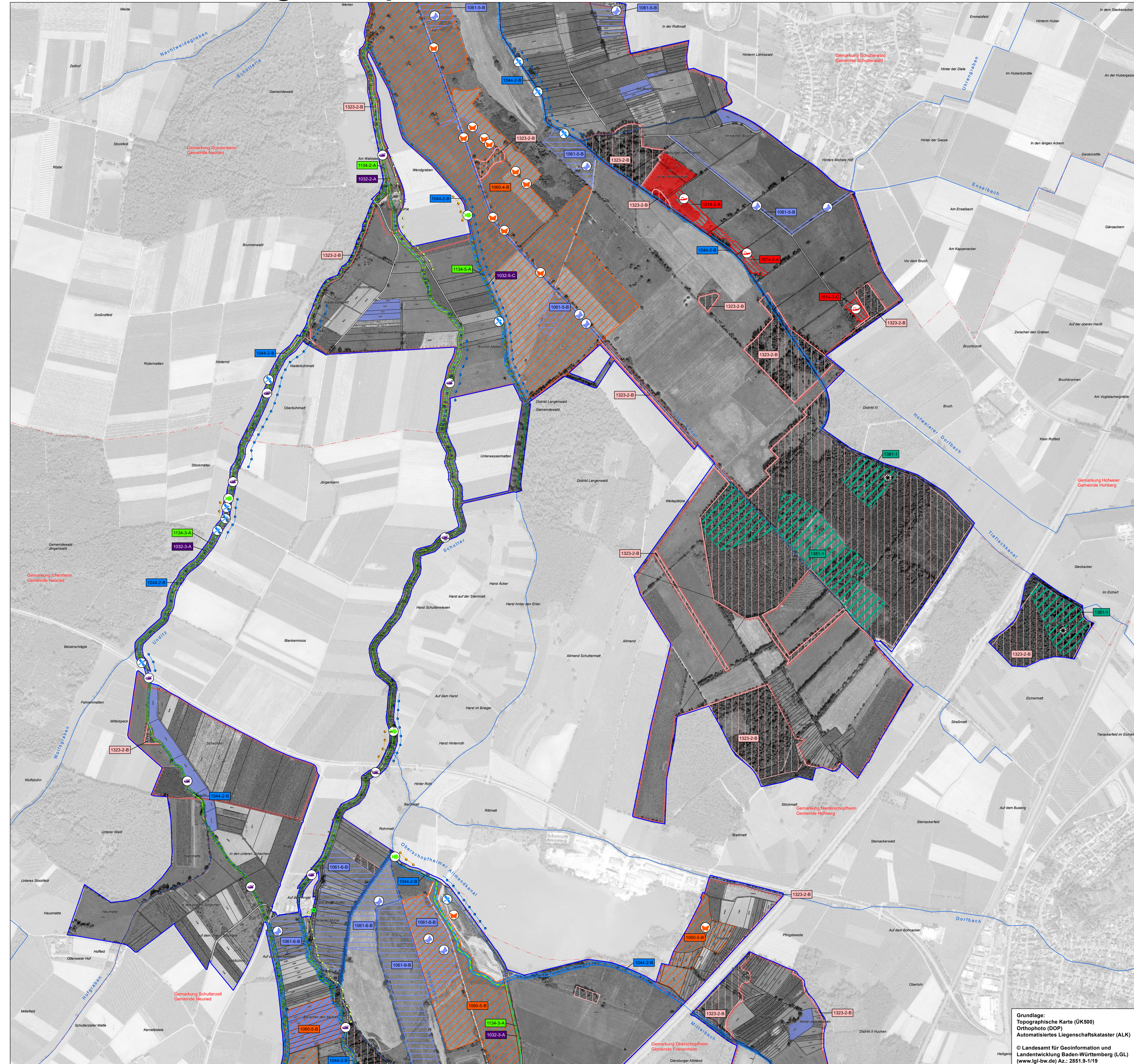


# Natura 2000-Managementplan



### LEGENDE

#### Lebensstätten von Arten der FFH-Richtlinie

Symbol	FFH-Code
	Schmale Windschnecke ( <i>Vertigo angustior</i> ) 1014
	Bauchige Windschnecke ( <i>Vertigo moulinsiana</i> ) 1016
	Gemeinsame Lebensstätte folgender Arten: Kleine Flusssmuschel ( <i>Unio crassus</i> ) 1032 Bitterling ( <i>Rhodeus sericeus amarus</i> ) 1134
	Grüne Flussjungfer ( <i>Ophogomphus cecilia</i> ) 1037 Probstrecke (Darstellung schematisiert, Versatz: 30 m)
	Heim-Azurjungfer ( <i>Coenagrion mercuriale</i> ) 1044 Probstrecke (Darstellung schematisiert, Versatz: 30 m)
	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea teleius</i> ) 1059
	Großer Feuerfalter ( <i>Lycena dispar</i> ) 1060
	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausthousi</i> ) 1061
	Heldbock ( <i>Cerambyx cerdo</i> ) 1088
	Gelbbauchunke ( <i>Bombina variegata</i> ) 1193
	Wimperfledermaus ( <i>Myotis emarginatus</i> ) 1321
	Bechsteinfledermaus ( <i>Myotis bechsteini</i> ) 1323
	Großes Mausohr ( <i>Myotis myotis</i> ) 1324
	Grünes Besenmoos ( <i>Dicranum viride</i> ) 1381
	Kleefarn ( <i>Marsilea quadrifolia</i> ) 1428

• Die Lebensstätten von Grüner Flussjungfer (*Ophogomphus cecilia*) [1037], Wimperfledermaus (*Myotis emarginatus*) [1321] und Großem Mausohr (*Myotis myotis*) [1324] sind in der Karte nicht dargestellt.  
 – Die Lebensstätte der Grünen Flussjungfer erstreckt sich auf die gesamte Kinzig im FFH-Gebiet sowie die gesamte Schutter.  
 – Die Lebensstätten von Wimperfledermaus und Großem Mausohr auf das gesamte FFH-Gebiet mit Ausnahme der Ackerflächen.

#### Erfassungseinheiten und Erhaltungszustand

Farbe entspricht der jeweiligen Lebensstätte

Bewertung: A hervorragender Zustand  
B guter Zustand  
C durchschnittlicher Zustand  
Für einige Arten erfolgt keine Bewertung, daher ist bei diesen kein Erhaltungszustand angegeben.

Erfassungseinheit (Nr. intern MaP-Datenbank)  
FFH-Code

#### Einzelnachweise von Arten der FFH-Richtlinie

Symbol	FFH-Code
	Schmale Windschnecke ( <i>Vertigo angustior</i> ) 1014
	Bauchige Windschnecke ( <i>Vertigo moulinsiana</i> ) 1016
	Kleine Flusssmuschel ( <i>Unio crassus</i> ) 1032
	Grüne Flussjungfer ( <i>Ophogomphus cecilia</i> ) 1037
	Heim-Azurjungfer ( <i>Coenagrion mercuriale</i> ) 1044
	Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea teleius</i> ) 1059
	Großer Feuerfalter ( <i>Lycena dispar</i> ) 1060
	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling ( <i>Maculinea nausthousi</i> ) 1061
	Eifunde <i>Maculinea spec.</i> 1059/1061
	Heldbock ( <i>Cerambyx cerdo</i> ) (Brutbaum) 1088
	Heldbock ( <i>Cerambyx cerdo</i> ) (Verdachtsbaum) 1088
	Meerneunauge ( <i>Petromyzon marinus</i> ) 1095
	Bachneunauge ( <i>Lampetra planeri</i> ) 1096
	Lachs ( <i>Salmo salar</i> ) 1106
	Bitterling ( <i>Rhodeus sericeus amarus</i> ) 1134
	Steinbeißer ( <i>Cobitis taenia</i> ) 1149
	Gelbbauchunke ( <i>Bombina variegata</i> ) 1193
	Wimperfledermaus ( <i>Myotis emarginatus</i> ) (Netzfang, Telemetrie) 1321
	Wimperfledermaus ( <i>Myotis emarginatus</i> ) (Sommerquartier) 1321
	Bechsteinfledermaus ( <i>Myotis bechsteini</i> ) (Netzfang) 1323
	Bechsteinfledermaus ( <i>Myotis bechsteini</i> ) (Wochenstube) 1323
	Großes Mausohr ( <i>Myotis myotis</i> ) 1324
	Grünes Besenmoos ( <i>Dicranum viride</i> ) 1381
	Kleefarn ( <i>Marsilea quadrifolia</i> ) 1428

#### Erhaltungsziele für Arten der FFH-Richtlinie

Erhaltungsziele der einzelnen Lebensstätten entsprechen der Erhaltung des derzeitigen Zustandes und werden kartografisch nicht dargestellt.

#### Entwicklungsziele für Arten der FFH-Richtlinie

Symbol	FFH-Code
	Entwicklung zur Lebensstätte der Schmalen Windschnecke 1014
	Entwicklung zur Lebensstätte der Bauchigen Windschnecke 1016
	Entwicklung zur gemeinsamen Lebensstätte folgender Arten: Kleine Flusssmuschel 1032 Bitterling 1134 Steinbeißer 1149
	Entwicklung zur Lebensstätte der Heim-Azurjungfer 1044
	Entwicklung zur Lebensstätte des Hellen Wiesenknopf-Ameisenbläulings 1059
	Entwicklung zur Lebensstätte des Großen Feuerfalters 1060
	Entwicklung zur Lebensstätte des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings 1061
	Entwicklung zur Lebensstätte des Heldbocks ( <i>Cerambyx cerdo</i> ) 1061
	Entwicklung zur Lebensstätte der Gelbbauchunke 1193
	Entwicklung zur Lebensstätte der Bechsteinfledermaus 1324
	Entwicklung zur Lebensstätte des Kleefarns 1428

Die Entwicklungsziele folgender Lebensstätten werden in der Karte nicht dargestellt. Die Entwicklungsflächen umfassen die gesamte Schutter:

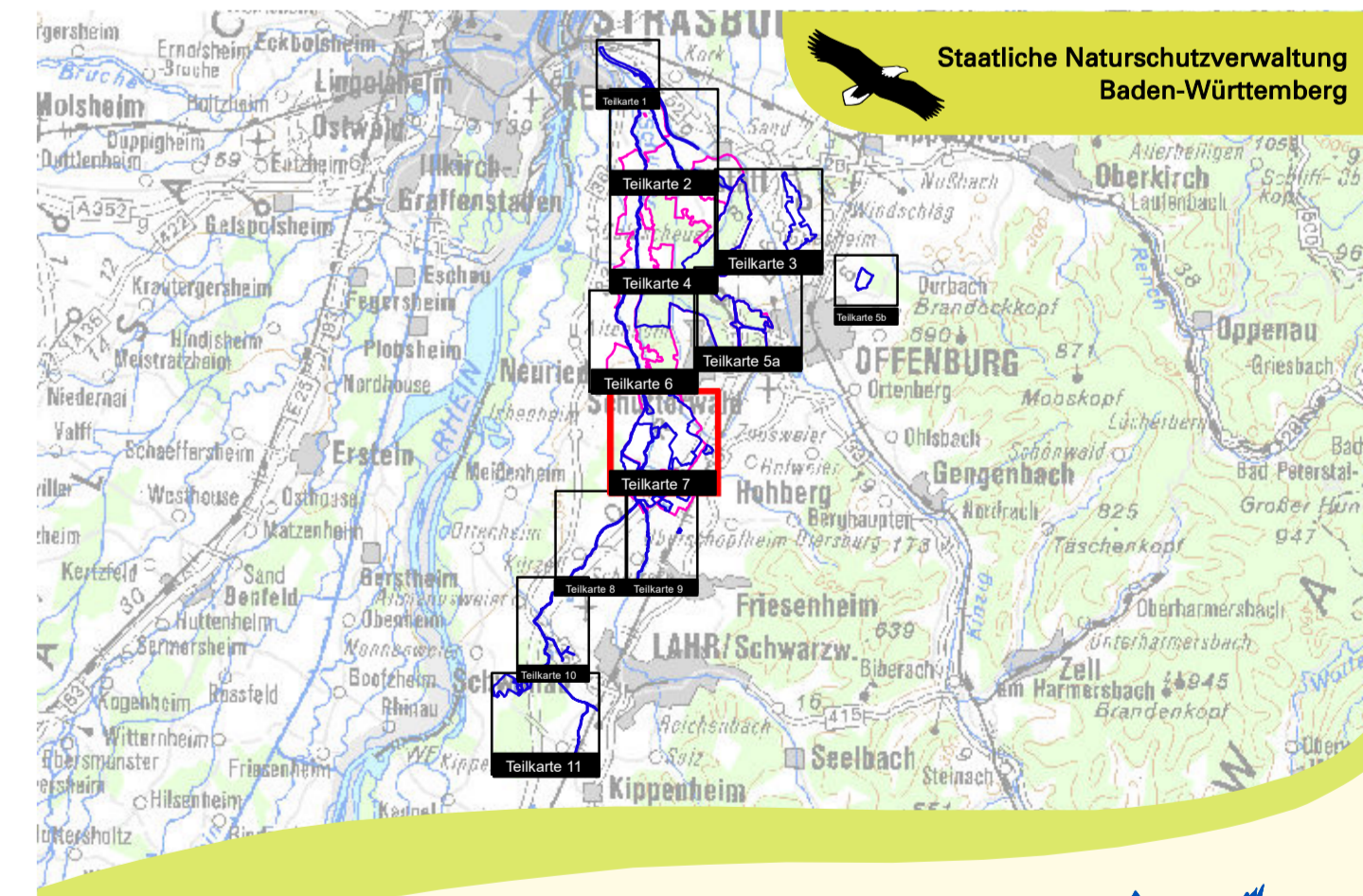
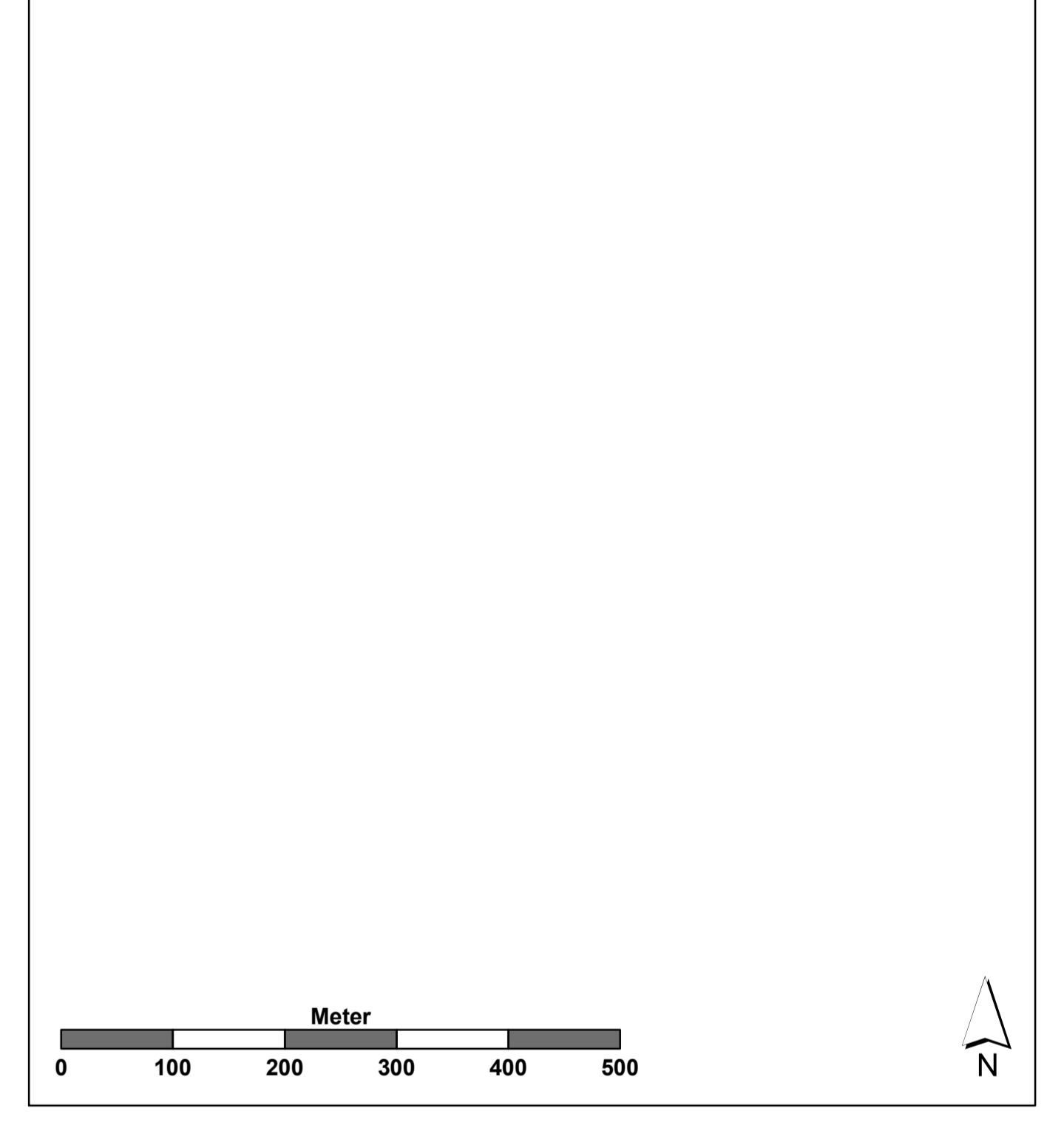
- Meerneunauge 1095
- Bachneunauge 1096
- Steinbeißer 1149

Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustandes werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

#### Sonstiges

	Grenze des FFH-Gebiets
	Gemarkungsgrenze
	Flurstücksgrenze
	Flurstücksnummer
	Gewässer

• Die Lebensstätten von Grüner Flussjungfer (*Ophogomphus cecilia*) [1037], Wimperfledermaus (*Myotis emarginatus*) [1321] und Großem Mausohr (*Myotis myotis*) [1324] sind in der Karte nicht dargestellt.  
 – Die Lebensstätte der Grünen Flussjungfer erstreckt sich auf die gesamte Kinzig im FFH-Gebiet sowie die gesamte Schutter.  
 – Die Lebensstätten von Wimperfledermaus und Großem Mausohr auf das gesamte FFH-Gebiet mit Ausnahme der Ackerflächen.



Managementplan für das FFH-Gebiet 7513-341 „Untere Schutter und Unditz“ und die Vogelschutzgebiete 7513-441 „Kinzig-Schutter-Niederung“ und 7513-442 „Gottswald“

Bestands- und Zielekarte Arten der FFH-Richtlinie

Teilkarte 7

Bearbeiter: ARGE FFH-Management  
Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle  
IUP (Institut f. Umweltplanung) Prof. Dr. K. Reidl  
Gezeichnet: Dipl. Geogr. S. Klett  
Gefertigt: 30.09.2016  
Stand der Kartierung: 2011  
Maßstab: 1:5.000